

Ms. or. oct. 2612

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ms. or. oct. 2612
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Frederike-W. Daub
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00002965
erstellt am	2018-07-04T12:03:18.505Z
letzte Änderung	2018-08-16T08:42:24.443Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Titel	
↳ wie in Referenz	ar اظهار المختوم عن السر المكتوم de Izhār al-maḥtūm ‘an as-sirr al-maktūm
Vollständigkeit	vollständig
Textanfang wie in Hs.	ar Bl. 1b: <احمد> الله الذي كشف عن غياهب النفوس سرادقات الظلمة [...] <اما بعد> لما توجه ركب مولانا السلطان ملك الملوك العالم صاحب السيف والقلم والجيش والعلم
Thematik	Sufismus
Inhalt	de Kommentar zu dem Werk ‘Anqā’ muḡrib fī ma’rifat ḥatm al-auliya’ wa-šams al-maḡrib bzw. al-Wi‘ā’ al-maḥtūm fī s-sirr al-maktūm von Ibn al-‘Arabī (gest. 638/1240; GAL ² 1/571-82 S 1/790-802)
Randvermerke / Glossen	de Erläuterungen und Korrekturen an den Rändern
Einträge/Stempel	de Titel und Verfasser auf Bl. 1a angegeben (Titelseite)
↳ wie in Referenz	de Köprülü (1986) 1/737 siehe auch: GAL ² S 1/794, 14d

Personendaten

Verfasser	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00000809
↳ Name	Ḥalabī, ‘Abd-ar-Raḥmān Ibn-Ḥusain al- الحلي، عبد الرحمن بن حسين

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Einband	de roter Lederband mit Klappe und einem Zentralornament (turunḡa) in Blindpressung, dunkelgrün umrandet; im äußeren Bereich ein Rahmen aus zwei dunkelgrünen Linien, die innere an den Ecken abgeschrägt
Beschreibstoff	
↳ Zustand	de die Seiten wurden nachträglich beschnitten, Glossen z.T. abgetrennt
Blattzahl	de 276, I Bl.

Blattformat	de 14,5 x 20,5 cm
Anmerkungen	de nach GAL ² S 1/794, 14d wurde das Werk im Jahr 933/1526 verfasst, ebenfalls am Ende dieser Hs. angegeben (Bl. 276b)
Textspiegel	de 9,5 x 15 cm
Zeilenzahl	de 17
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Ausführung	de Grundwerk rubriziert, Überstreichungen in Rot, Trennzeichen: rote Punkte gegen Ende sind die Wörter stark gedehnt